

H+L 05/2026

VERARBEITUNGSRICHTLINIEN/PUTZHINWEISE RATIOPLAN-VOLLMONTAGEDECKE

Die RATIOPLAN-VOLLMONTAGEDECKE der H+L Baustoffwerke werden grundsätzlich in 2 Deckenstärken $d=20\text{cm}$ oder $d=24\text{cm}$ angeboten in der Betongüte C35/45. Verwendete Zementsorte CEM II/A-LL 42,5 R (ft)

Die RATIOPLAN-VOLLMONTAGEDECKEN werden gemäß folgenden Normen hergestellt: nach EC2 (EN 1992-1-1+NA) DIN 1055, DIN 18202 Tab. 3 Zeile 5, DIN 18203

Deckenverlegung / Montage siehe [2023-10-Montageanleitung-RP.pdf](#)

Vor dem Verguss der Decke sind kleine Versprünge an der Deckenunterseite zwischen den einzelnen Deckenplatten durch einfaches Unterstützen auszugleichen. Die Decke wird mit dem mitgelieferten Ringankereisen umschlossen und vergossen.

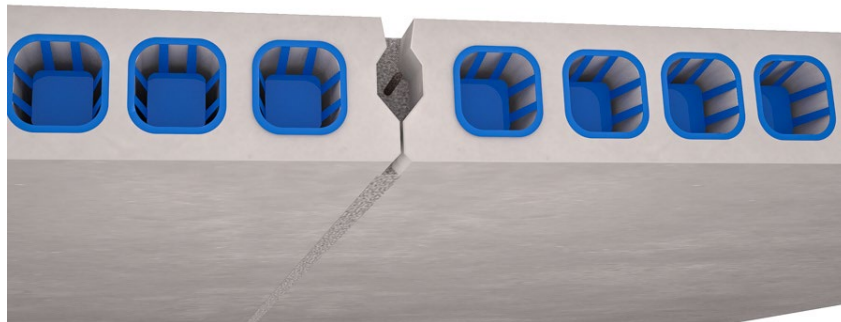
Verarbeitung und Schließen von Deckenfugen:

1. Die Fugen sind von losem Material zu befreien.
2. Die zu behandelnden Fugen sind mit Tiefengrund zu bearbeiten.
3. Das Schließen der Fugen erfolgt mittels Einbringen eines flexiblen Fugenmaterials (Empfehlung siehe Anlage)
4. Anschließend sind über diese geschlossenen Fugen eine selbstklebende Gewebefolie mit dem genannten Fugenmaterial einzuspachteln.
5. Finish spachteln und schleifen

Die Angaben des Herstellers sind zu beachten um Längs- und Haarrisse zu vermeiden.

Produktempfehlung gemäß Anlage

Pufamur SH45
StoLevel In XXL



Technisches Informationsblatt

pufamur Super-Haftspachtel SH 45

Kunstharzvergütete, faserverstärkte Gipsspachtelmasse für innen mit optimalen Verarbeitungseigenschaften. Sehr gute Haftung auch auf kritischen Untergründen.

Anwendungsbereich: pufamur Super-Haftspachtel SH 45 eignet sich hervorragend zum Füllen von Rissen und Löchern, zum vollflächigen Glätten, zum Schließen von Fugen in Filigran- und Fertigteildecken sowie zum Ausfüllen von Gipskarton-, Gipsfaser-, Zementfaser- und ähnlichen Trockenbauplatten. Spannungsfrei montierte Trockenbauplatten können mit pufamur Super-Haftspachtel SH 45 ohne Bewehrungsstreifen (Gaze) verspachtelt werden. Die Verarbeitungshinweise der Plattenhersteller sind zu beachten.

Durch die geschmeidige Konsistenz und die leichte Verarbeitung bietet pufamur Super-Haftspachtel SH 45 beste Voraussetzungen für die Herstellung dekorativer Spachtelflächen.

Anwendbar auf allen mineralischen Untergründen (wie Putz, Stein, Beton, Gasbeton, Mauerwerk u. ä.) sowie auf Gipskarton-, Gipsfaser-, Zementfaser- und ähnlichen Trockenbauplatten. Nicht geeignet für Spachtelungen auf Glas, Kunststoff, Holz, Metall und Dispersionsuntergründen.

pufamur Super-Haftspachtel SH 45 ist wasserdampfdiffusionsfähig und bildet einen optimalen Untergrund für Dispersion-Anstrichsysteme, Tapetenkleister und Wandbelagsklebstoffe.

Technische Daten:	Rohstoffbasis:	Naturgips, Kunstharz, Methylcellulose
	Schüttgewicht:	ca. 0,83 g/cm ³
	pH-Wert:	7 - 8
	Ansatzverhältnis:	1,8 - 2,2 Volumenteile Pulver auf 1 Volumenteil Wasser (z.B. 1 kg Pulver auf 600 ml Wasser)
	Verbrauch:	1 kg Pulver für 1 m ² bei 1 mm Auftragsstärke
	Verarbeitungszeit:	ca. 45 Min. bei 20° Celsius

CE-konform gemäß:	EN 13963 – 4B	Fugenspachtel für Fugenverspachtelung ohne Fugendeckstreifen
	EN 13279-1, 4C7/20/2	Gips-Flächenspachtel
	Brandverhalten:	A1 nach EN 13501-1
	Biegezugfestigkeit:	387 N
	Luftschalldämmung:	NPD
	Wärmedurchlasswiderstand:	NPD

Untergrundvorbehandlung: Der Untergrund muss trocken, tragfähig und frei von Trennmitteln (Staub, Schalöl u. ä.) sein. Alte Tapeten, schlecht haftende Anstriche und losen Putz entfernen. Stark saugende, sandende und kreibende Untergründe mit PUFAS Tiefengrund LF vorbehandeln. Auch die Schnittkanten von Gipskartonplatten sind zu grundieren, um den Staub zu binden.

Verarbeitung: Klares, kaltes Wasser in ein sauberes Gefäß füllen und pufamur Super-Haftspachtel SH 45 einstreuen. Kräftig durchrühren, so dass ein klumpenfreier Mörtel entsteht. Zum Füllen von Rissen und Löchern eine festere Konsistenz als für vollflächige Spachtelungen verwenden. Nach einer Reifezeit von 2 - 3 Minuten kann die Spachtelmasse mit einem Spachtel oder einer Kelle verarbeitet werden.

Kleine Unebenheiten können vor dem vollständigen Erhärten mit einem nassen Schwammbrett beseitigt werden. Nach dem Durchtrocknen lassen sich die gespachtelten Flächen bei Bedarf leicht nachschleifen. Um bei Ausbesserungsarbeiten ein ungleichmäßiges Auftrocknen nachfolgender Anstriche zu vermeiden, kann es erforderlich sein, die aufgebesserten Stellen oder auch die gesamte Fläche mit PUFAS Tiefengrund LF zu grundieren.

Nicht unter + 5° Celsius Untergrund- und Raumtemperatur verarbeiten!
Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Lagerung: Trocken lagern! Gebinde gut verschlossen aufbewahren!

pufamur Super-Haftspachtel SH 45

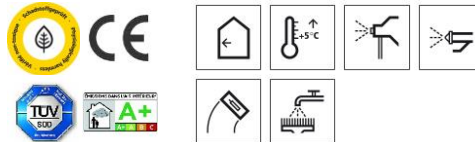
Katalog-Nr.: 2

Gebindegrößen:	Faltschachtel	à 500 g	Art. Nr. 003901000
	Faltschachtel	à 1 kg	Art. Nr. 003902000
	Faltschachtel	à 2 kg	Art Nr. 003903000
	Papiertüte	à 5 kg	Art. Nr. 003905000
	Papiersack	à 10 kg	Art. Nr. 003904000
	Papiersack	à 25 kg	Art. Nr. 003906000

Technisches Merkblatt

StoLevel In XXL

Schadstoffgeprüfter organischer Spritz- und Handspachtel, füllend



Charakteristik

- Anwendung**
- innen
 - auf mineralischen und organischen Untergründen
 - zur Erzielung der Oberflächenqualitäten Q3 und Q4
 - als Spachtel für Betonfertigteile, Gipskartonplatten und andere mineralische Untergründe

- Eigenschaften**
- rationelle Verarbeitung mit leistungsstarken Airless-Geräten
 - gut schleifbar
 - schnell überarbeitbar
 - rostinhibierend
 - lösemittel- und weichmacherfrei sowie emissionsarm
 - TÜV-Mark - fremdüberwacht
 - frei von fogging-aktiven Substanzen
 - Schichtdicke bis 4 mm pro Arbeitsgang
 - für Spezialtapeten (z. B. Metall- oder Vinyltapeten) nicht geeignet

- Optik**
- matt nach EN 13300

Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Dichte		1,7 g/cm ³	
Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke	EN ISO 7783		V1 hoch
Maximale Schichtdicke		4 mm	
Brandverhalten (Klasse)	EN 13501-1	A2-s1, d0	nichtbrennbar
Haftzugfestigkeit (28 Tage)	EN 1542	1,5 MPa	

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Untergrund

Technisches Merkblatt

StoLevel In XXL

Anforderungen Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Sinterschichten, Ausblühungen und Trennmitteln sein.

Vorbereitungen Die Vorbereitung des Untergrunds und die Ausführung der Anstricharbeiten müssen den allgemein anerkannten Regeln der Technik entsprechen. Alle Beschichtungen und Vorarbeiten sollten sich stets nach dem Objekt und den Anforderungen, denen es ausgesetzt wird, richten.

Lose Anstrichteile sowie nicht tragfähige Altanstriche und Beschichtungen entfernen und die Fläche reinigen (mechanisch oder mit geeigneten Abbeizmitteln).

Grundierungen dürfen keine glänzende Schicht bilden.

Schimmelbefallene Flächen:
Die Flächen mit Geiger STOP behandeln oder mit einer 10%igen Wasserstoffperoxid-Lösung einstreichen und mit klarem Wasser gründlich nachwaschen. Bei der Schimmelsanierung die jeweiligen nationalen Empfehlungen und Richtlinien beachten.

Die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und -vorschläge entbinden den Verarbeiter nicht von einer eigenverantwortlichen Untergrundprüfung und -beurteilung.

Verarbeitung

Verarbeitungstemperatur Unterste Untergrund- und Lufttemperatur: +5 °C
Oberste Untergrund- und Lufttemperatur: +30 °C

Verarbeitungszeit Offene Zeit ca. 20 Minuten, je nach Untergrund und Raumtemperatur.

Materialzubereitung Verarbeitungsfertig

Verbrauch	Anwendungsart	ca. Verbrauch	
	pro mm Schichtdicke	1,70	kg/m ²

Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.

Beschichtungsaufbau Grundbeschichtung:
Je nach Art und Zustand des Untergrundes.

Zwischen- und Schlussbeschichtung:
Das Produkt in mehreren Lagen aufbringen und glätten.

Applikation Airless-Spritzen, Nassspritzen/verarbeiten mit Schneckenpumpe, mit Traufel

Technisches Merkblatt

StoLevell In XXL

auftragen

Das in Kunststoffsäcken verpackte Produkt wird über Quetschrollen in ein Spritzgerät gefördert.

Vollflächig in einer max. Schichtdicke von ca. 4 mm mit der Traufel auftragen oder aufspritzen und mit einer rostfreien Glätt- oder Flächenspachtel (Breite 45 - 60 cm) abglätten.

Nach einer kurzen Wartezeit, die Poren glätten, damit sie sich schließen. Werden besonders glatte Oberflächen gewünscht, ist eine weitere Spachtelung vorzunehmen.

Zur Verarbeitung sind Silos, gängige Schneckenmantelgeräte, das Hochleistungs-Airlessgerät Inospray XXL sowie leistungsschwächere Airlessgeräte wie die Graco Mark X geeignet.

Grundsätzlich sollte nicht mehr Material aufgetragen werden und nach dem Abglätten auf den Flächen verbleiben, als zum Ausfüllen der Poren und zur Erzielung einer planen und deckenden Spachtelschicht erforderlich ist.

Herstellung von Dekor-Effekten:

Die plangespachtelten Flächen können mit einem Sprenkelauftrag beschichtet werden. Sehr glatte, grat- und lunkerfreie Flächen können ohne vorherige Abglättung direkt besprenkelt werden. Das Strukturbild kann je nach Düsendgröße und Druck variiert werden. Besonders für Deckenflächen, die unbehandelt stehen bleiben, ist ein Sprenkelauftrag empfehlenswert. Kleine Flächen können auch mit einer Trichterpistole beschichtet werden.

Nach Schleifarbeiten:

Grundieren mit StoPrim Plex. Plangespachtelte Flächen können mit den Sto-Innenfarben gestrichen werden.

Vor Tapezierarbeiten:

Grundierung mit StoPrim Plex.

Trocknung, Aushärtung, Überarbeitungszeit

Durchgetrocknet und schleifbar nach ca. 48 Stunden. Überarbeitung und Durchtrocknung sind abhängig von der applizierten Schichtstärke. Nach ca. 24 Stunden überarbeitbar mit anderen Materialien und sich selbst bei einem Materialauftrag von 4 mm, einer Untergrund- und Lufttemperatur von +24 °C, sowie einer relativen Luftfeuchtigkeit von 65 %.

Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges

Fenster, Türen und Einbauteile sind vor den Spritzarbeiten vollflächig abzudecken. Nur rostfreie und saubere Werkzeuge und Arbeitsgeräte einsetzen.

Technisches Merkblatt

StoLevel In XXL

Auf dichten, wenig saugenden Untergründen können feine Luftblasen entstehen. Diese können nach kurzer Ablüftzeit durch nochmaliges Glätten entfernt werden. Der Zeitpunkt des Nachglättens ist abhängig von Temperatur und Luftfeuchtigkeit am Objekt. Sollten nach dem Nachglätten nochmals Blasen entstehen, wurde etwas zu früh geglättet. Den Glättvorgang dann wiederholen.

Bäder, Feucht- und Nassräume gemäß Merkblatt 5 Bundesverband der Gipsindustrie e.V.:

Wand- und Deckenflächen mit geringer Wassereinwirkung / nicht häufiger Einwirkung aus Spritzwasser (Wassereinwirkungsklasse W0-I).
Nicht auf Flächen mit häufiger Einwirkung aus Spritzwasser und/oder Brauchwasser (Wassereinwirkungsklassen W1-I, W2-I und W3-I) verwenden.

Im Fertigbau können gesonderte Anforderungen gegeben sein und damit abweichende Regelungen gelten.

Für Spezialtapeten (z. B. Metall- oder Vinyltapeten) nicht geeignet; ggf. StoLevel In Resist verwenden.

Liefern

Farbton Naturweiß

Verpackung Eimer und Sack

Lagerung

Lagerbedingungen Trocken lagern.

Lagerdauer Beste Qualität im Originalgebinde bis ... (siehe Verpackung).

Gutachten / Zulassungen

TÜV - Zertifikat-Nr. TM-18/170523-1

StoLevel In XXL (Emissionsarm, Schadstoffgeprüft und Produktion überwacht)
Bewertung des Emissionsverhaltens

Kennzeichnung

Produktgruppe Spachtelmasse

Zusammensetzung

Nach VdL-Richtlinie Bautenanstrichmittel
Polymerdispersion
Mineralische Füllstoffe
Silikatische Füllstoffe
Wasser
Verdicker

Technisches Merkblatt

StoLevel In XXL

	Dispergiermittel Hydrophobierungsmittel Entschäumer Korrosionsinhibitoren Lagerungsschutzmittel auf Basis BIT/ZPT/MIT Lagerungsschutzmittel auf Basis CIT/MIT 3:1
GISCODE	BSW20

Sicherheit	Sicherheitsdatenblatt beachten! Sicherheitshinweise beziehen sich auf das gebrauchsfertige, unverarbeitete Produkt.
-------------------	--

EUH210	Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.
---------------	---

EUH208	Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on, Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on[EG-Nr. 220-239-6] (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
---------------	--

Hierbei handelt es sich um Konservierungsstoffe.

Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

Sto SE & Co. KGaA
Ehrenbachstr. 1
D - 79780 Stühlingen
Telefon: 07744 57-0
Telefax: 07744 57-2178
infoservice@sto.com
www.sto.de